

Jojobaöl

Das flüssige Gold aus der Wüste



Das Jojobaöl (Jojobawachs) ist bei Raumtemperatur flüssig. Dennoch ist die Bezeichnung von Jojobaöl als „Öl“ gänzlich irreführend. Da es sich um ein Wachs mit sehr niedrigem Schmelzpunkt handelt, wird es oft mit Öl verwechselt und entsprechend auch so bezeichnet. Der chemisch völlig andere Aufbau von Jojobaöl zu allen anderen Ölen macht es aber so einzigartig.

Qualitäten & Verwendung

Wir führen Jojobaöl in den folgenden Qualitäten für Sie

Art.-Nr.	Qualität	Kosmetik	Lebensmittel	Pharmazie
504031	Jojobaöl (Jojobawachs) raffiniert	Ja		Ja
504023	Jojobaöl (Jojobawachs) nativ	Ja		Ja
504021	Jojobaöl nativ geruchsarm	Ja		Ja
504124	Bio Jojobaöl raffiniert	Ja		Ja
504123	Bio Jojobaöl nativ	Ja		Ja
504523	Bio Jojobaöl nativ Demeter	Ja		Ja

Das Öl ähnelt dem menschlichen Hauttalg, dadurch ist es ideal für die Anwendung bei allen Hauttypen geeignet. Das in den Nüssen enthaltene Simmondsin verbleibt während des Pressens im Presskuchen und wird nicht im Jojobaöl erwartet.



Jojobaöl

Das flüssige Gold aus der Wüste



Jojobastrauch & Jojobasamen

Das Jojobaöl (Jojobawachs) wird aus den Samen des Jojobastrauch (*Simmondsia chinensis*) gewonnen. Dieser gehört zur Familie der nelkenartigen Gewächse. Der Jojobastrauch gilt als robusteste Pflanze seiner Art. Er wächst in besonders trockenen Gebieten und Wüstengegenden, in welchen eine herkömmliche Landwirtschaft nicht möglich ist. Durch seine bis zu 10 Meter tiefen Pfahlwurzeln erreicht der Jojobastrauch auch schwer zugängliche Grundwasserkanäle und versorgt sich mit Wasser. Der Strauch ist äußerst genügsam und kommt selbst in langen Trockenperioden ohne Regenwasser aus, nur durch die Versorgung über die Wurzeln. Der Jojobastrauch erreicht Wuchshöhen von 0,5 bis 3 Meter, üblich sind 2,0 bis 2,5 Meter. Man erkennt ihn an seinem lederartigen, immergrünen Blattwerk und dem hellen, harten Holz sowie der glatten Rinde. Die gegenständig angeordneten, aufrechtstehenden Laubblätter sind in einen kurzen Blattstiel und eine Blattspreite gegliedert. Seine Blätter sind 2 bis 6 Zentimeter lang und 1 bis 2 Zentimeter breit. Zum Schutz vor Transpiration sind die Laubblätter mit einer Wachsschicht überzogen. Sie haben eine ein- bis dreijährige Lebensdauer, abhängig von den Feuchtigkeitsbedingungen.

Es gibt Jojobasträucher mit ausschließlich weiblichen und ausschließlich männlichen Blüten, wobei die weiblichen Pflanzen allein stehen, die männlichen jedoch in Gruppen zusammen gedeihen. Nach der Bestäubung der Blüten vergehen circa drei bis sechs Monate, bis die Jojobafrüchte gereift sind. Diese Früchte sind nussähnliche Samen, auch Nüsse genannt, runzlig, braun und ihre Größe ähnelt der einer Olive. Sie bestehen bis zu 50 Prozent aus dem wertvollen Jojobaöl.

Bis zur ersten Ernte der Jojobasamen vergehen bis zu 4-6 Jahre. Das Ertragsmaximum liegt bei 12 Jahren. In natürlicher Umgebung können die Sträucher bis zu 200 Jahre alt werden.



Jojobaöl

Das flüssige Gold aus der Wüste

Anbau & Ertrag

Der Jojobastrauch gedeiht in Halbwüsten und Wüsten. Angebaut wird der Jojobastrauch hauptsächlich kommerziell in Plantagen in Argentinien, Mexiko, USA, Peru, Indien, Ägypten und Israel. Der ergiebige Jojobastrauch wird während der Trockenperiode geerntet. Wenn die Samenkapseln ausgereift sind, trocknen sie aus und fallen ab. Durch Schütteln der Büsche fallen auch die letzten am Baum verbliebenen Kapseln zu Boden. Diese werden anschließend mit Hilfe von speziellen Maschinen, die wie riesige Staubsauger arbeiten, vom Boden abgesaugt. Die Ernte wird anschließend mehrfach gesiebt, bis nur noch die Samenkapseln übrigbleiben und alle Fremdstoffe aussortiert wurden.

Hintergrund / Geschichte

Der Jojobastrauch ist in der Gruppe der Nutzpflanzen zu finden. Namensgeber war der indianische Stamm der Tohono O'odham, wo er „ho-ho-wi“ ausgesprochen wurde und anschließend von den Spaniern „ho-ho-ba“ genannt wurde. Es existieren auch viele Trivialnamen wie z.B. Wilde Haselnuss, Schafs-, Schweins-, Hirsch- oder Ziegenuss, Kaffeebeere(nuss) und Zitronenblatt. Erste Erwähnungen der Jojoba-Samen stammen von spanischen Missionaren, 1716 von dem Jesuiten Luis Xavier Velarde und 1769 in den Tagebüchern des Franziskaners Junípero Serra. Erste kommerzielle Anbauversuche erfolgten 1943 in den USA. Bis sich Jojoba am Markt etablieren konnte dauerte es bis in die 1979er Jahre. Von den indigenen Völkern wurden die Samen geröstet und gekocht, um eine butterige Salbe zu gewinnen, welche als Heil- und Pflegemittel benutzt wurde. Erst im Jahr 1933 wurde die spezielle Konsistenz des Jojobaöls (Jojobawachs) erkannt. Zu dieser Zeit stellte man fest, dass es ein Wachs ist und es zudem eine verblüffende Ähnlichkeit mit Walrat aufweist.



Jojobaöl (Jojobawachs)

raffiniert

**Artikelnummer:**

504031

INCI Bezeichnung:

Simmondsia Chinensis Seed Oil

CAS Nummer:

90045-98-0 [für Australien (AICS) 61789-91-1]

Botanischer Name:

Simmondsia chinensis

Verwendung:

Kosmetik, Pharmazie

Zertifizierungen:

NATRUE

Herkunft:

Unser Jojobaöl stammt aus der Arauco Wüste, La Rioja, Argentinien.

Unsere Verpackungen



180 kg Fass



25 kg Kanister

Generelle Haltbarkeit:

Kanister 12 Monate, Fass 18 Monate



Jojobaöl (Jojobawachs)

raffiniert

Zusammensetzung

C18:1 Ölsäure	5 – 15 %
C20:1 Eicosensäure	65 – 80 %
C22:1 Erucasäure	10 – 20 %



Jojobaöl (Jojobawachs)

raffiniert



Herstellung & Beschreibung

Jojobaöl (Jojobawachs) wird aus den reifen Samen von *Simmondsia chinensis* (Link) Schneid. (Buxaceae) durch Pressung ohne Anwendung von Wärme gewonnen. Wir beziehen das native Jojobaöl direkt aus dem Ursprung und raffinieren es in Europa selbst. Dadurch sind wir flexibler und haben die volle Kontrolle über die Qualität unseres hochwertigen Jojobaöl raffiniert.

Klare, farblose bis gelbliche, ölige Flüssigkeit; charakteristischer Geruch. Unterhalb von 10°C erstarrt die Substanz zu einer leicht körnigen, weichen Masse. Unlöslich in Wasser und Ethanol; mischbar mit Ether, Petrolether. Aufgrund seiner Struktur (flüssiges Wachs aus Wachsestern mit hohem Molekulargewicht) ist Jojobaöl nicht zum Verzehr geeignet.



Jojobaöl (Jojobawachs)

raffiniert

Gustav Heess

Jojobaöl (Jojobawachs) raffiniert

Seit mehreren Jahrzehnten arbeitet Gustav Heess an der Kultivierung von Jojoba in der argentinischen Arauco Wüste. Dort fanden sich ideale Bedingungen, um Jojoba nachhaltig anzubauen. Eingebettet zwischen zwei niederschlagsreichen Bergketten ist genügend Grundwasser vorhanden. Die argentinische Wüste ist im Sommer bis zu 50°C heiß und kühlt im Winter bis teilweise unter 0°C ab. Diese Temperaturen sowie ausreichend Wasser sind zu einer optimalen Entwicklung der Jojobapflanze notwendig. Eine ständige Bewässerung der Plantagen in den Sommermonaten ist daher unerlässlich.

Die Saison beginnt mit der Blütezeit im August. Ab November bis Dezember zeigen sich die ersten Früchte, was erste Ernteprognosen ermöglicht. Sie endet mit der Ernte zwischen März und April, die durch das Braunwerden und Aufplatzen der Früchte eingeleitet und mithilfe von Erntemaschinen angewickelt wird. Arbeiter auf den Plantagen sind das ganze Jahr mit der Aufzucht von neuen Pflanzungen und Pflege der Plantagen beschäftigt. Mittlerweile werden für uns über 500 Hektar Jojobapflanzen angebaut. Seit den ersten Anpflanzungen pflegen wir über den Saisonverlauf einen intensiven Kontakt mit den Anbauern. Durch Besuche vor Ort gewinnen wir Einblicke in die zu erwartende Erntequalität, woraufhin wir gemeinsam mit den Anbauern den Preis der Saat festlegen. Dieser richtet sich nach Qualität und verfügbaren Mengen. Über den Saatpreis, die Finanzierung der kontraktierten Mengen und Produktionskosten in der Ölmühle bilden wir letztendlich unseren Preis für unser Jojobaöl ab. Im Jahr 2015 wurde der Bau der neuen Ölmühle nach modernsten Standards fertiggestellt. Es wurden mit einem deutschen Anlagenbauer neueste Ölpresen speziell für eine schonende Verarbeitung der Jojobasamen zu nativem Jojobaöl entwickelt.

Als Grundlage für unser raffiniertes Jojobaöl nutzen wir unser hochwertiges natives Jojobaöl. Durch unsere langjährige Erfahrung können wir das Jojobaöl (Jojobawachs) besonders schonend raffinieren. Die Raffination erfolgt physikalisch ohne Anwendung von chemischen Zusätzen. Natives Jojobaöl hat eine goldgelbe Farbe. Bei der Raffination werden Farbe und Geruch entfernt, die in verschiedenen Anwendungen und Produkten nicht gewünscht sind. Dank der besonderen Qualität wird unser Jojobaöl (Jojobawachs) raffiniert von Kunden weltweit besonders gerne eingesetzt.



Jojobaöl (Jojobawachs)

raffiniert

Verwendung

- Dank seiner feuchtigkeitsspendenden Eigenschaften optimal für die tägliche Hautpflege, um Trockenheit zu bekämpfen und rissige Haut zu bekämpfen
- Wird eingesetzt als Flüssigwachs in jeglichen kosmetischen Erzeugnissen, darunter Haarpflegeprodukte, Sonnenschutzmittel, Seifen, Rasiercremes, Massage- und Körperöle, Cremes, Gesichtsmasken und Lippenstifte
- Sanft und effektiv zum Entfernen von Make-up, ohne die Haut zu reizen

- Wird als Basis für Salben und Balsame eingesetzt, um die Konsistenz zu verbessern und die Hautaufnahme von Wirkstoffen zu fördern
- Feuchtigkeitsspender in dermatologischen Produkten
- Schutzfilm bei Wundheilung - Bildet eine Schutzbarriere, die die Heilung unterstützt und Infektionen vorbeugt
- Verlängert die Haltbarkeit von pharmazeutischen Produkten ohne den Einsatz synthetischer Zusätze
- In Kombination mit Sheabutter wird Jojobaöl häufig bei Schuppenflechte, Neurodermitis oder dem sogenannten Milchschorf angewendet

Kosmetik

Pharmazie



Jojobaöl (Jojobawachs)

raffiniert



Nachhaltigkeit & Verantwortung

Das Ziel war von Anfang an, die Wüste fruchtbarer zu machen und so der dort lebenden Bevölkerung dauerhaft eine Lebensgrundlage zu schaffen. Der Anbau von Jojobasträuchern erfordert ein langfristiges Engagement der Farmer, da die Pflanzen erst nach mehreren Jahren erstmals eine Ernte produzieren. Hierzu sind gut ausgebildete und erfahrene Agraringenieure aber auch qualifizierte Farmarbeiter nötig. Diesen wird eine langfristige Perspektive in ihrer Heimat geboten. So gelingt es durch den schonenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen und dem Einsatz der Mitarbeiter einen außergewöhnlichen Rohstoff herzustellen und das langfristig.



Jojobaöl (Jojobawachs)

nativ

**Artikelnummer:**

504023

INCI Bezeichnung:

Simmondsia Chinensis Seed Oil

CAS Nummer:

90045-98-0 [für Australien (AICS) 61789-91-1]

Botanischer Name:

Simmondsia chinensis

Verwendung:

Kosmetik, Pharmazie

Zertifizierungen:

NATRUE

Herkunft:

Unser Jojobaöl stammt aus der Arauco Wüste, La Rioja, Argentinien.

Unsere Verpackungen



180 kg Fass



25 kg Kanister

Generelle Haltbarkeit:

Kanister 12 Monate, Fass 18 Monate



Zusammensetzung

C18:1 Ölsäure	5 – 15 %
C20:1 Eicosensäure	65 – 80 %
C22:1 Erucasäure	10 – 20 %



Jojobaöl (Jojobawachs)

nativ



Herstellung & Beschreibung

Jojobaöl wird aus den reifen Samen von *Simmondsia chinensis* (Link) Schneid. (Buxaceae) durch Pressung ohne Anwendung von Wärme gewonnen und anschließend ggf. dampfbehandelt.

Klare, hellgelbe bis gelbe, ölige Flüssigkeit; charakteristischer Geruch. Unterhalb von 10 °C erstarrt die Substanz zu einer leicht körnigen, weichen Masse. Unlöslich in Wasser und Ethanol; mischbar mit Ether, Petrolether. Aufgrund seiner Struktur (flüssiges Wachs aus Wachsestern mit hohem Molekulargewicht) ist Jojobaöl nicht zum Verzehr geeignet.



Gustav Heess

Jojobaöl (Jojobawachs) nativ

Seit vielen Jahren widmet sich Gustav Heess der Jojoba-Kultivierung in der Arauco Wüste Argentiniens, wo die Bedingungen für nachhaltigen Anbau ideal sind. Die Region, umgeben von zwei regenreichen Gebirgsketten, verfügt über ausreichend Grundwasser. In der argentinischen Wüste erreichen die Temperaturen im Sommer bis zu 50°C und sinken im Winter manchmal unter 0°C. Diese klimatischen Bedingungen zusammen mit dem verfügbaren Wasser sind entscheidend für das optimale Wachstum der Jojobapflanzen. Deshalb ist eine kontinuierliche Bewässerung der Plantagen während der Sommermonate essentiell.

Die Saison startet mit der Blüte im August. Erste Fruchtansätze im November-Dezember lassen Schätzungen für die Ernte zu. Die Saison endet mit der Ernte im März-April, welche durch das Braunwerden und Aufplatzen der Früchte eingeleitet wird und mithilfe von Erntemaschinen durchgeführt wird. Arbeiter auf den Plantagen sind das ganze Jahr mit der Aufzucht von neuen Pflanzungen und Pflege der Plantagen beschäftigt. Mittlerweile werden für uns über 500 Hektar Jojobasträucher angebaut. Seit den ersten Anpflanzungen pflegen wir über den Saisonverlauf einen intensiven Kontakt mit den Anbauern und Besuche vor Ort geben uns ein Bild über die zu erwartende Ernte. Nach der Ernte bestimmen wir zusammen mit den Anbauern den Preis der Saat. Der Preis richtet sich nach Qualität und verfügbaren Mengen. Über den Saatpreis, die Finanzierung der kontraktierten Mengen und Produktionskosten in der Ölmühle bilden wir letztendlich unseren Preis für unser Jojobaöl ab. Im Jahr 2015 wurde der Bau der neuen Ölmühle nach modernsten Standards fertiggestellt. Es wurden mit einem deutschen Anlagenbauer neueste Ölpresen speziell für eine schonende Verarbeitung des Jojobasamen entwickelt. Damit gewährleisten wir höchste Qualitätsanforderungen entsprechend internationaler Spezifikationen und dem DAC. Regelmäßige Audits und Qualitätskontrollen vor Ort runden unseren hohen Standard ab.



Jojobaöl (Jojobawachs)

nativ

Verwendung

- Dank seiner feuchtigkeitsspendenden Eigenschaften optimal für die tägliche Hautpflege, um Trockenheit zu bekämpfen und rissige Haut zu bekämpfen
- Wird eingesetzt als Flüssigwachs in jeglichen kosmetischen Erzeugnissen, darunter Haarpflegeprodukte, Sonnenschutzmittel, Seifen, Rasiercremes, Massage- und Körperöle, Cremes, Gesichtsmasken und Lippenstifte
- Sanft und effektiv zum Entfernen von Make-up, ohne die Haut zu reizen

- Wird als Basis für Salben und Balsame eingesetzt, um die Konsistenz zu verbessern und die Hautaufnahme von Wirkstoffen zu fördern
- Feuchtigkeitsspender in dermatologischen Produkten
- Schutzfilm bei Wundheilung - Bildet eine Schutzbarriere, die die Heilung unterstützt und Infektionen vorbeugt
- Verlängert die Haltbarkeit von pharmazeutischen Produkten ohne den Einsatz synthetischer Zusätze
- In Kombination mit Sheabutter wird Jojobaöl häufig bei Schuppenflechte, Neurodermitis oder dem sogenannten Milchschorf angewendet

Kosmetik

Pharmazie



Jojobaöl (Jojobawachs)

nativ



Nachhaltigkeit & Verantwortung

Das Ziel war von Anfang an, die Wüste fruchtbarer zu machen und so der dort lebenden Bevölkerung dauerhaft eine Lebensgrundlage zu schaffen. Der Anbau von Jojobasträuchern erfordert ein langfristiges Engagement der Farmer, da die Pflanzen erst nach mehreren Jahren erstmals eine Ernte produzieren. Hierzu sind gut ausgebildete und erfahrene Agraringenieure aber auch qualifizierte Farmarbeiter nötig. Diesen wird eine langfristige Perspektive in ihrer Heimat geboten. So gelingt es durch den schonenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen und dem Einsatz der Mitarbeiter einen außergewöhnlichen Rohstoff herzustellen und das langfristig.



Jojobaöl

nativ geruchsarm

**Artikelnummer:**

504021

INCI Bezeichnung:

Simmondsia Chinensis Seed Oil

CAS Nummer:

90045-98-0 [für Australien (AICS) 61789-91-1]

Botanischer Name:

Simmondsia chinensis

Verwendung:

Kosmetik, Pharmazie

Zertifizierungen:

NATRUE

Unsere Verpackungen



180 kg Fass



25 kg Kanister

Generelle Haltbarkeit:

Kanister 12 Monate, Fass 18 Monate



Zusammensetzung

C18:1 Ölsäure	5 – 15 %
C20:1 Eicosensäure	65 – 80 %
C22:1 Erucasäure	10 – 20 %



Gustav Heess

Jojobaöl nativ geruchsarm

Gustav Heess engagiert sich seit Langem für den Anbau von Jojobapflanzen (*Simmondsia chinensis* L.) in der Arauco Wüste Argentiniens, einer Region, die ideale Bedingungen für nachhaltige Landwirtschaft bietet. Die Gegend ist von zwei niederschlagsreichen Gebirgsketten umschlossen und verfügt über reichlich Grundwasser. Extreme Temperaturen von bis zu 50°C im Sommer und gelegentliche Tiefstwerte unter 0°C im Winter, kombiniert mit der Wasserverfügbarkeit, sind für das optimale Wachstum der Jojobapflanzen entscheidend, was eine kontinuierliche Bewässerung während der heißesten Monate notwendig macht.

Die Wachstumsperiode beginnt im August mit der Blütezeit und erste Fruchtansätze gegen Jahresende lassen eine Einschätzung der bevorstehenden Ernte zu. Die Ernte wird zwischen März und April durch das Verfärben und Aufplatzen der Früchte eingeleitet, die dann mit Hilfe von Erntemaschinen gesammelt werden. Die Arbeiter sind ganzjährig mit der Neupflanzung und Pflege der über 500 Hektar Jojobasträucher beschäftigt. Wir halten engen Kontakt zu den Anbauern, um während der gesamten Saison Einblicke in die erwartete Ernte zu erhalten und bestimmen nach der Ernte gemeinsam die Preise für die Saat, die sich nach Qualität und Verfügbarkeit richten.

Im Jahr 2015 vollendeten wir den Bau einer modernen Ölmühle, ausgestattet mit den neuesten Ölpresen, die in Zusammenarbeit mit einem deutschen Maschinenbauer für die schonende Verarbeitung der Jojobasamen entwickelt wurden. Diese Innovationen erfüllen höchste internationale Qualitätsstandards und garantieren durch regelmäßige Audits und Qualitätskontrollen die Einhaltung unserer strengen Anforderungen. Das native Jojobaöl durchläuft nach seiner Pressung einen Desodorierungsprozess, um den Geruch zu verringern und wird abschließend in unserem hauseigenen nach DIN ISO 17025 zertifizierten Labor auf seine Qualität überprüft. Vor allem in der Kosmetik- und Pharmaindustrie, wo ein neutraler Geruch von Vorteil ist, um die Wirksamkeit anderer Duftstoffe nicht zu beeinträchtigen, erfreut sich unser natives geruchsarmes Jojobaöl einer hohen Beliebtheit.



Verwendung

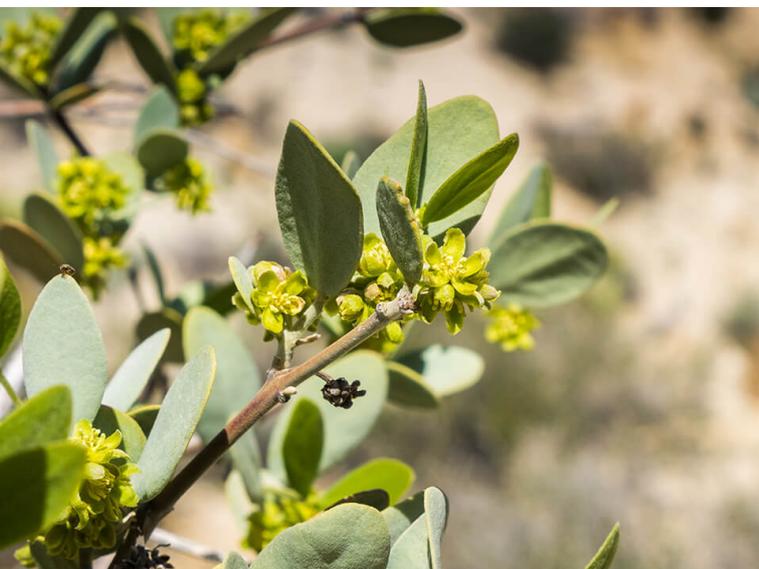
- Dank seiner feuchtigkeitsspendenden Eigenschaften optimal für die tägliche Hautpflege, um Trockenheit zu bekämpfen und rissige Haut zu bekämpfen
- Wird eingesetzt als Flüssigwachs in jeglichen kosmetischen Erzeugnissen, darunter Haarpflegeprodukte, Sonnenschutzmittel, Seifen, Rasiercremes, Massage- und Körperöle, Cremes, Gesichtsmasken und Lippenstifte
- Sanft und effektiv zum Entfernen von Make-up, ohne die Haut zu reizen

- Wird als Basis für Salben und Balsame eingesetzt, um die Konsistenz zu verbessern und die Hautaufnahme von Wirkstoffen zu fördern
- Feuchtigkeitsspender in dermatologischen Produkten
- Schutzfilm bei Wundheilung - Bildet eine Schutzbarriere, die die Heilung unterstützt und Infektionen vorbeugt
- Verlängert die Haltbarkeit von pharmazeutischen Produkten ohne den Einsatz synthetischer Zusätze
- In Kombination mit Sheabutter wird Jojobaöl häufig bei Schuppenflechte, Neurodermitis oder dem sogenannten Milchschorf angewendet

Kosmetik

Pharmazie





Nachhaltigkeit & Verantwortung

Das Ziel war von Anfang an, die Wüste fruchtbarer zu machen und so der dort lebenden Bevölkerung dauerhaft eine Lebensgrundlage zu schaffen. Der Anbau von Jojobasträuchern erfordert ein langfristiges Engagement der Farmer, da die Pflanzen erst nach mehreren Jahren erstmals eine Ernte produzieren. Hierzu sind gut ausgebildete und erfahrene Agraringenieure aber auch qualifizierte Farmarbeiter nötig. Diesen wird eine langfristige Perspektive in ihrer Heimat geboten. So gelingt es durch den schonenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen und dem Einsatz der Mitarbeiter einen außergewöhnlichen Rohstoff herzustellen und das langfristig.



Bio Jojobaöl

raffiniert

**Artikelnummer:**

504124

INCI Bezeichnung:

Simmondsia Chinensis Seed Oil

CAS Nummer:

90045-98-0 [für Australien (AICS) 61789-91-1]

Botanischer Name:

Simmondsia chinensis

Verwendung:

Kosmetik, Pharmazie

Zertifizierungen:

analog EU-Bio

Unsere Verpackungen



180 kg Fass



25 kg Kanister

Generelle Haltbarkeit:

Kanister 12 Monate, Fass 18 Monate



Zusammensetzung

C18:1 Ölsäure	5 – 15 %
C20:1 Eicosensäure	65 – 80 %
C22:1 Erucasäure	10 – 20 %



Gustav Heess

Bio Jojobaöl raffiniert

Seit Jahrzehnten widmen wir uns dem biologischen Anbau von Jojoba in der Arauco Wüste Argentiniens, einem Gebiet mit idealen Bedingungen für nachhaltige Landwirtschaft. Die Wüste, umgeben von zwei regenreichen Bergketten, bietet genügend Grundwasser und die extremen Temperaturen im Sommer bis 50°C sowie Winterfröste bis unter 0°C sind entscheidend für die optimale Entwicklung der Jojobapflanzen. Regelmäßige Bewässerung während der Sommermonate ist daher unabdingbar.

Die Anbausaison startet im August mit der Blüte und führt zu ersten Früchten gegen Ende des Jahres, die erste Ernteprognosen zulassen. Die Erntezeit erstreckt sich von März bis April und beginnt, wenn die Früchte ihre Farbe von grün zu braun wechseln und aufplatzen. Die Arbeiter sind ganzjährig mit der Pflege und dem Anbau neuer Pflanzen beschäftigt. Mittlerweile bewirtschaften wir über 500 Hektar Jojoba.

Durch regelmäßige Besuche gewinnen wir Einblicke in die erwartete Erntequalität und legen gemeinsam mit den Anbauern die Preise für die Saat fest, die sich nach Qualität und Menge richtet. Diese Faktoren beeinflussen letztlich auch unseren Endpreis für das Jojobaöl. 2015 wurde eine neue Ölmühle nach modernsten Standards fertiggestellt. Zusammen mit einem deutschen Anlagenbauer entwickelten wir hochmoderne Ölpresen für eine schonende Verarbeitung der Samen zu nativem Jojobaöl. Die Raffination des Öls erfolgt physikalisch, ohne chemische Zusätze, um Farbe und Geruch zu entfernen, die für bestimmte Anwendungen und Produkte unerwünscht sind. Der komplette Produktionsablauf richtet sich nach strengen ökologischen und sozialen Richtlinien, die sowohl die Produktqualität als auch den Erhalt des Ökosystems sicherstellen. Nachdem es in Deutschland angekommen ist, unterziehen wir unser raffiniertes Bio Jojobaöl einer finalen Laboranalyse in unserem nach DIN ISO 17025 zertifizierten Labor, um zu gewährleisten, dass es unseren hohen Qualitäts- und Reinheitsanforderungen genügt.



Verwendung

- Dank seiner feuchtigkeitsspendenden Eigenschaften optimal für die tägliche Hautpflege, um Trockenheit zu bekämpfen und rissige Haut zu bekämpfen
 - Wird eingesetzt als Flüssigwachs in jeglichen kosmetischen Erzeugnissen, darunter Haarpflegeprodukte, Sonnenschutzmittel, Seifen, Rasiercremes, Massage- und Körperöle, Cremes, Gesichtsmasken und Lippenstifte
 - Sanft und effektiv zum Entfernen von Make-up, ohne die Haut zu reizen
-
- Wird als Basis für Salben und Balsame eingesetzt, um die Konsistenz zu verbessern und die Hautaufnahme von Wirkstoffen zu fördern
 - Feuchtigkeitsspender in dermatologischen Produkten
 - Schutzfilm bei Wundheilung - Bildet eine Schutzbarriere, die die Heilung unterstützt und Infektionen vorbeugt
 - Verlängert die Haltbarkeit von pharmazeutischen Produkten ohne den Einsatz synthetischer Zusätze
 - In Kombination mit Sheabutter wird Jojobaöl häufig bei Schuppenflechte, Neurodermitis oder dem sogenannten Milchschorf angewendet

Kosmetik

Pharmazie



Bio Jojobaöl

raffiniert



Nachhaltigkeit & Verantwortung

Das Ziel war von Anfang an, die Wüste fruchtbarer zu machen und so der dort lebenden Bevölkerung dauerhaft eine Lebensgrundlage zu schaffen. Der Anbau von Jojobasträuchern erfordert ein langfristiges Engagement der Farmer, da die Pflanzen erst nach mehreren Jahren erstmals eine Ernte produzieren. Hierzu sind gut ausgebildete und erfahrene Agraringenieure aber auch qualifizierte Farmarbeiter nötig. Diesen wird eine langfristige Perspektive in ihrer Heimat geboten. So gelingt es durch den schonenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen und dem Einsatz der Mitarbeiter einen außergewöhnlichen Rohstoff herzustellen und das langfristig.



Bio Jojobaöl

nativ

**Artikelnummer:**

504123

INCI Bezeichnung:

Simmondsia Chinensis Seed Oil

CAS Nummer:

90045-98-0 [für Australien (AICS) 61789-91-1]

Botanischer Name:

Simmondsia chinensis

Verwendung:

Kosmetik, Pharmazie

Zertifizierungen:

analog EU-Bio

Unsere Verpackungen



180 kg Fass



25 kg Kanister

Generelle Haltbarkeit:

Kanister 12 Monate, Fass 18 Monate



Zusammensetzung

C18:1 Ölsäure	5 – 15 %
C20:1 Eicosensäure	65 – 80 %
C22:1 Erucasäure	10 – 20 %



Gustav Heess

Bio Jojobaöl nativ

Seit vielen Jahren engagieren wir uns für den Anbau von Jojoba in der Arauco Wüste in Argentinien, einer Region, die perfekt für die nachhaltige Landwirtschaft geeignet ist. Das Gebiet ist von zwei regenreichen Bergketten umgeben und bietet ausreichend Grundwasser. In der argentinischen Wüste klettern die Temperaturen im Sommer auf bis zu 50°C und fallen im Winter gelegentlich unter 0°C. Diese Wetterbedingungen, kombiniert mit der vorhandenen Wasserquelle, sind für das optimale Wachstum der Jojobapflanzen entscheidend.

Die Wachstumsperiode beginnt mit der Blüte im August und die im November bis Dezember kommenden Fruchtansätze ermöglichen erste Ernteprognosen. Die Erntesaison endet zwischen März und April, wenn die Früchte ihr grünliche Farbe verlieren und bräunlich werden. Sie beginnen aufzuplatzen und werden unter dem Einsatz von Erntemaschinen gesammelt. Die Plantagenarbeiter sind das ganze Jahr über mit der Neuanpflanzung und Pflege beschäftigt. Mittlerweile bewirtschaften wir über 500 Hektar Jojobasträucher. Seit den ersten Anpflanzungen pflegen wir engen Kontakt zu den Anbauern während der Saison. Durch regelmäßige Besuche erhalten wir Einblicke in die erwartete Ernte, und nach der Ernte legen wir gemeinsam mit den Anbauern den Saatpreis fest, der sich nach der Qualität und den verfügbaren Mengen richtet. Diese Faktoren beeinflussen schließlich unseren Verkaufspreis für das Jojobaöl.

Im Jahr 2015 wurde unsere neue Ölmühle nach den neuesten Standards fertiggestellt. In Zusammenarbeit mit einem deutschen Anlagenbauer wurden moderne Ölpresen entwickelt, die eine schonende Verarbeitung der Jojobasamen ermöglichen. Dies sichert die Einhaltung höchster Qualitätsstandards, welche wir durch finale Analysen in unserem akkreditierten Labor in Leonberg garantieren. Der gesamte Herstellungsprozess folgt strengen ökologischen und sozialen Vorgaben, die nicht nur die Qualität des Produkts gewährleisten, sondern auch den Schutz des Ökosystems sicherstellen.



Verwendung

- Dank seiner feuchtigkeitsspendenden Eigenschaften optimal für die tägliche Hautpflege, um Trockenheit zu bekämpfen und rissige Haut zu bekämpfen
 - Wird eingesetzt als Flüssigwachs in jeglichen kosmetischen Erzeugnissen, darunter Haarpflegeprodukte, Sonnenschutzmittel, Seifen, Rasiercremes, Massage- und Körperöle, Cremes, Gesichtsmasken und Lippenstifte
 - Sanft und effektiv zum Entfernen von Make-up, ohne die Haut zu reizen
-
- Wird als Basis für Salben und Balsame eingesetzt, um die Konsistenz zu verbessern und die Hautaufnahme von Wirkstoffen zu fördern
 - Feuchtigkeitsspender in dermatologischen Produkten
 - Schutzfilm bei Wundheilung - Bildet eine Schutzbarriere, die die Heilung unterstützt und Infektionen vorbeugt
 - Verlängert die Haltbarkeit von pharmazeutischen Produkten ohne den Einsatz synthetischer Zusätze
 - In Kombination mit Sheabutter wird Jojobaöl häufig bei Schuppenflechte, Neurodermitis oder dem sogenannten Milchschorf angewendet

Kosmetik

Pharmazie





Nachhaltigkeit & Verantwortung

Das Ziel war von Anfang an, die Wüste fruchtbarer zu machen und so der dort lebenden Bevölkerung dauerhaft eine Lebensgrundlage zu schaffen. Der Anbau von Jojobasträuchern erfordert ein langfristiges Engagement der Farmer, da die Pflanzen erst nach mehreren Jahren erstmals eine Ernte produzieren. Hierzu sind gut ausgebildete und erfahrene Agraringenieure aber auch qualifizierte Farmarbeiter nötig. Diesen wird eine langfristige Perspektive in ihrer Heimat geboten. So gelingt es durch den schonenden Umgang mit den verfügbaren Ressourcen und dem Einsatz der Mitarbeiter einen außergewöhnlichen Rohstoff herzustellen und das langfristig.



Bio Jojobaöl

nativ Demeter

**Artikelnummer:**

504523

INCI Bezeichnung:

Simmondsia Chinensis Seed Oil

CAS Nummer:

90045-98-0 [für Australien (AICS) 61789-91-1]

Botanischer Name:

Simmondsia chinensis

Verwendung:

Kosmetik, Pharmazie

Zertifizierungen:

Demeter

Unsere Verpackungen



180 kg Fass



25 kg Kanister

Generelle Haltbarkeit:

Kanister 12 Monate, Fass 18 Monate



Zusammensetzung

C18:1 Ölsäure	5 – 15 %
C20:1 Eicosensäure	65 – 80 %
C22:1 Erucasäure	10 – 20 %



Gustav Heess

Bio Jojobaöl nativ Demeter

Seit vielen Jahren betreiben wir den Anbau von Jojobasträuchern in der Arauco Wüste in Argentinien, einer Region, die sich perfekt für nachhaltige Landwirtschaft eignet. Umgeben von zwei niederschlagsreichen Gebirgszügen, profitiert das Gebiet von reichlich Grundwasser und extremen Temperaturschwankungen, mit bis zu 50°C im Sommer und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt im Winter, was ideale Voraussetzungen für das Wachstum der Jojobapflanzen schafft.

In Kooperation mit Demeter, einer führenden Organisation für biodynamische Landwirtschaft, setzen wir auf ganzheitliche Anbaumethoden, die die Vitalität von Böden, Pflanzen und Tieren fördern und das ökologische Gleichgewicht unterstützen. Diese strengen Richtlinien tragen zur Biodiversität und einer nachhaltigen Landwirtschaft bei, die faire Arbeitsbedingungen und Umweltschutz priorisiert.

Die Wachstumsperiode startet im August mit der Blütephase und geht über in die Erntesaison von März bis April, wenn die Früchte reifen, bräunlich werden und aufplatzen. Über 500 Hektar werden bewirtschaftet, und der intensive Austausch mit den Anbauern während der Saison ermöglicht es uns, nach der Ernte den Saatpreis festzulegen, der unseren Endpreis für das Jojobaöl beeinflusst. 2015 wurde unsere moderne Ölmühle fertiggestellt, die zusammen mit deutschen Ingenieuren entwickelte Ölpresen für eine schonende Verarbeitung der Samen nutzt. Höchste Qualitätsanforderungen werden durch regelmäßige Auditierungen und Analysen in unserem akkreditierten Labor in Leonberg gesichert. Der gesamte Produktionsprozess folgt den Demeter-Standards, welche strenger sind als die EU-Bio-Standards und dabei helfen die ökologische und ethische Qualität sicherzustellen und zu einer zukunftsfähigen Landwirtschaft beizutragen.



Verwendung

- Dank seiner feuchtigkeitsspendenden Eigenschaften optimal für die tägliche Hautpflege, um Trockenheit zu bekämpfen und rissige Haut zu bekämpfen
 - Wird eingesetzt als Flüssigwachs in jeglichen kosmetischen Erzeugnissen, darunter Haarpflegeprodukte, Sonnenschutzmittel, Seifen, Rasiercremes, Massage- und Körperöle, Cremes, Gesichtsmasken und Lippenstifte
 - Sanft und effektiv zum Entfernen von Make-up, ohne die Haut zu reizen
-
- Wird als Basis für Salben und Balsame eingesetzt, um die Konsistenz zu verbessern und die Hautaufnahme von Wirkstoffen zu fördern
 - Feuchtigkeitsspender in dermatologischen Produkten
 - Schutzfilm bei Wundheilung - Bildet eine Schutzbarriere, die die Heilung unterstützt und Infektionen vorbeugt
 - Verlängert die Haltbarkeit von pharmazeutischen Produkten ohne den Einsatz synthetischer Zusätze
 - In Kombination mit Sheabutter wird Jojobaöl häufig bei Schuppenflechte, Neurodermitis oder dem sogenannten Milchschorf angewendet

Kosmetik

Pharmazie





Nachhaltigkeit & Verantwortung

In Zusammenarbeit mit Demeter, einer weltweit anerkannten Organisation für biodynamische Landwirtschaft, fördern wir eine ganzheitliche und nachhaltige Landwirtschaft. Demeter stellt die höchsten Anforderungen an ökologische und soziale Standards und geht weit über die EU-Bio-Richtlinien hinaus. Die biodynamischen Methoden von Demeter basieren auf einem geschlossenen Nährstoffkreislauf, der Verwendung biologisch-dynamischer Präparate und der Förderung der Bodenfruchtbarkeit. Diese strengen Richtlinien unterstützen die Biodiversität, den Erhalt der Umwelt und die Förderung einer nachhaltigen Landwirtschaft.

Demeter legt großen Wert auf die Vitalität der Böden, Pflanzen und Tiere und strebt danach, das Gleichgewicht zwischen Mensch und Natur zu wahren. Soziale Verantwortung, faire Arbeitsbedingungen und die Förderung regionaler Strukturen sind zentrale Bestandteile der Demeter-Philosophie. Die umfassenden Standards von Demeter gewährleisten nicht nur höchste ökologische und ethische Qualität, sondern tragen auch zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Landwirtschaft bei.

